

Badischer Schachverband

Berichte

Referat Breitenschach

Ausschreibung zum Programm »Jugend spielt Schach 2011/12« des Badischen Schachverbandes e.V.

Unter den nachfolgenden Bedingungen können Vereine Zuschüsse für die Durchführung von Jugendturnieren erhalten:

1. Das Programm »Jugend spielt Schach 2011/2012« wird mit maximal 2.000 Euro bezuschusst.
2. Teilnahmeberechtigt sind Schachvereine (nachfolgend Ausrichter genannt), die dem Badischen Schachverband e.V. angehören.
3. Einen Zuschuss erhalten Schachturniere, wenn diese im Zeitraum zwischen 01.09.2011 und 30.08. 2012 mit wenigstens 30 Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren durchgeführt wurden und mindestens 10 Teilnehmer nicht Mitglied im ausrichtenden Verein sind.
4. Der Ausrichter hat mindestens 10 Tage vor Durchführung des Turniers, die Ausschreibung an den Referenten für Breitenschach zu senden zwecks Registrierung und Bestätigung einer Bezuschussung seitens des BSV (siehe Punkt 1). In der Ausschreibung ist das Programm »Jugend spielt Schach« des BSV eindeutig zu nennen.
5. Der Ausrichter hat mindestens 10 Tage vor Durchführung des Turniers, dieses im BSV-Kalender veröffentlicht und in mindestens eine Zeitung das Turnier für die Öffentlichkeit publiziert.
6. Der Ausrichter veröffentlicht in mindestens einer Zeitung einen Bericht zum Turnier mit der Nennung der Sieger und einem Hinweis zum »Jugend spielt Schach«-Programm des BSV.
7. Der Ausrichter sendet die Endtabellen, die Teilnehmerlisten sowie die Zeitungsberichte vom Turnier per Post oder Mail (Anlagen in PDF oder JPG) dem Breitenschachreferent des BSV bis spätestens 31. August 2012.
8. Der Zuschuss beträgt für eintägige Turniere 100 Euro (**bis 79 Teilnehmer**) bzw. 150 Euro (**ab 80 Teilnehmer**) und bei mehrtägigen Turnieren 150 Euro. Vereine erhalten maximal 2 Turniere bezuschusst, die nicht im selben Monat stattfinden dürfen.
9. Die Zuschüsse werden in der Reihenfolge der vorherigen Registrierung und nach Eingang aller Unterlagen (siehe Punkt 7) innerhalb 30 Tagen an den Ausrichter vom BSV-Schatzmeister ausbezahlt.
10. Ein Zuschuss wird nicht gewährt für Turniere, die ohne Registrierung durchgeführt wurden und/oder deren Unterlagen nicht vollständig eingereicht wurden. Ferner wird kein Zuschuss gewährt für Turniere, die bereits aus Mitteln des Badischen Schachverbandes e.V. oder der Schachjugend Baden e.V. bezuschusst werden (z.B. Jugend-Grand-Prix).
11. Das Startgeld, das Vereine für solche Turniere von den Jugendlichen erheben, darf nicht mehr als 5 Euro/Person betragen.
12. Die pflichtgemäße Durchführung der BJEM wird nicht bezuschusst. Bezirke, die keine BJEM ausrichten, müssen mit einer Kürzung ihres Zuschusses an die Bezirkskasse rechnen.
13. Die Förderung von Schüler- und Jugendturnieren erfolgt unabhängig davon, ob der ausrichtende Verein ein Defizit oder einen Überschuss aus dem Turnier erzielt hat.
14. Die Zuschüsse, die nicht aufgebraucht werden, verbleiben im Haushalt.

Bernd Reichardt,

Referent für Freizeit und Breitenschach im BSV

Geplante Breitensport-Aktivitäten des DSB für 2012

Der Referent für Breitenschach des DSB **Walter Pungartnik** informiert im Beitrag »Geplante Breitensport-Aktivitäten« über aktuelle Termine zum Thema Breitensport und Breitenschach.

Ferner sind alle Vereine zur Teilnahme am Programm **Tag des Schachs** eingeladen. Die Einzelheiten finden sich in der Ausschreibung wieder. In der aktuellen Broschüre zum Thema Breitensport von ihm findet man ein großes Repertoire an Ideen und Anregungen für die Vereine zum Thema Breitensport und Vereinsaktivitäten, die eine gute Leselektüre darstellt für alle Jugendleiter und Vereinsvorsitzenden.

Die Termine:

Deutsche Familien-Schachmeisterschaft in Oberhof am 02.06.2012, im Zuge der Deutschen Jugend-Einzelmeisterschaft 2012. Die Ausrichtung erfolgt durch die DSJ in Zusammenarbeit mit dem Breitenschachressort. Die offizielle Ausschreibung wird demnächst veröffentlicht.

DSAM-Finale vom 07.-09.06.2012 im RAMADA-Hotel in Halle. Dies ist der Höhepunkt dieser erfolgreichen Turnierserie im Schach-Amateurbereich. Parallel wird im Spielsaal das Finale der Deutschen Pokaleinzelmeisterschaft 2011/12 ausgetragen. Neben einem Festabend mit Sieger-

ehrung am **Samstag, dem 09.06.2012**, wird auch hier wieder eine Spielerin der deutschen Frauen-Nationalmannschaft ein Uhrensimitan geben.

Tag des Schachs 2012, am 25. und 26.08.2012:

Neben diesen offiziellen Veranstaltungs-Wochenende, werden jedoch auch **Tag-des-Schachs-Aktionen im Zeitraum vom 11.08.-23.09.2012** gewertet. Die neuen Ausschreibungen für 2012 finden Sie auf der Homepage des DSB unter »Tag des Schachs«.

Beispiel einer Tag-des-Schachs-Aktion in Stuttgart:

Ab 01.04.2012 startet die Aktion »VdJ 2012/13«, voraussichtlich mit kleinen Änderungen. Die Ausschreibung dazu wird noch auf der DSB-Homepage und dem Verkündungsorganen »Rochade« und »Schach-Zeitung«, im April 2012 veröffentlicht werden.

Deutschland-Cup 2012 in Wernigerode, vom 02.-07.10.2012. Ein Super-Turnier für die ganze Familie mit einer ganzen Palette von Rahmenprogrammen – von der obligatorischen Brocken-Dampfungfahrt über die Besichtigung des Schaubergwerks Erzgrube bis hin zum begehrten Besuch der Hasseröder Brauerei. In der Regel wird nur eine Partie pro Tag gespielt, so dass genug Zeit für Rahmenprogramme oder für die Stadtbesichtigung des hübschen Fachwerkstädtchens Wernigerode bleibt. Die Ausschreibung finden Sie bereits auf der DSB-Homepage.

Start der neuen DSAM-Serie 2012/13 in Bad Soden, vom 19.-21.10.2012. Diese erfolgreiche Schachamateur-Serie wird auch in ihrem zwölften Bestehensjahr weitergeführt.

Es folgt die **DASM-Qualifizierung in Magdeburg, vom 16.-18.11.2012, und vom 21.-23.10.2012 das Turnier in Aalen.** Sicher, kurz vor den Festtagen eine Herausforderung für das bewerte Organisationsteam und für die Teilnehmer! Aber Aalen mit seinen heißen Thermen ist immer eine Reise wert – besonders für den mitreisenden Partner; aber auch für die Schachspieler selbst kann dies eine wertvolle Entspannung vor dem nächsten Spiel sein.

Auch 2012 wird es den Wettbewerb **»Deutscher Top-Schachverein«** geben – **das Qualitätssiegel des DSB!**

Der Schwerpunkt der Kriterien liegt hier bei den vielfältigen Angeboten eines aktiven Schachvereins der neben dem Schachsport auch alle anderen Bereiche, wie Kinder-/Jugendschach, Schach in Schulen und ein vielfältiges Breitenschach-Angebot für die ganze Familie im Verein anbietet.

Achten Sie auf die jeweiligen Ausschreibungen auf der DSB-Homepage sowie in der »Schach-Zeitung« und der »Rochade«.

Ich bitte die Vereine diese Angebote wahrzunehmen, und den DSB-Verdienstservice zu nutzen, denn nur aktive Vereine haben eine Chance zur Weiterentwicklung – der DSB will Sie dabei unterstützen!

Den DSB-Vereinstservice finden Sie auf der DSB-Homepage unter »Referat Breitenschach«.

Walter Pungartnik, DSB-Breitenschachreferent

Referat Schulschach

Das Programm »Schach in der Schule« wurde vom Europäischen Parlament gebilligt

Am 13. März 2012 hat das Europäische Parlament in Straßburg das Programm des Europäischen Schachverbandes »Schach in der Schule« angenommen.

Für die Annahme der Deklaration 50/2011 zur Umsetzung des Programms »Schach in der Schule« in den Schulen der Europäischen Union stimmten 392 Abgeordnete (die benötigte Zahl war 378 Stimmen d.h. mehr als 50 % der gesamten Zahl der 754 Abgeordneten). Es wird erwartet, dass sich bis zum Ende der Sitzungsperiode des EU-Parlaments die endgültige Zahl der Zustimmungen noch erhöhen wird.

Dies ist ein deutliches Zeichen der Anerkennung durch die Abgeordneten ganz Europas dafür, dass das Schachspiel für Kinder vorteilhaft ist. Wie bereits berichtet, wird diese Deklaration, nachdem sie im Europäischen Parlament die erforderliche Mehrheit bekommen hat, offiziell der Kommission und den Parlamenten der einzelnen EU-Mitgliedstaaten zusammen mit der Liste der Unterzeichner übergeben.

Die Erklärung fordert die Kommission und den Rat auf:

- die Einführung des Programms »Schach in der Schule« in den Bildungssystemen der Mitgliedstaaten zu fördern;
- auf das Programm »Schach in der Schule« in den nächsten Mitteilungen über den Sport aufmerksam zu machen und eine ausreichende Finanzierung ab dem Jahr 2012 sicher zu stellen;
- die Ergebnisse der Studien zu den Auswirkungen des Programms auf die kindliche Entwicklung zu berücksichtigen.

»Dies ist ein historischer Erfolg für den Europäischen Schachverband. Das Datum 13. März 2012 wird als der Tag in die Schachgeschichte eingehen, an dem das Schachspiel eine höhere Ebene der Anerkennung durch die Gesellschaft erlangte – nicht nur als Sport, sondern auch als Teil der Erziehung der modernen Welt« – sagte Silvio Danailow, Präsident des Europäischen Schachverbandes.